

OSTSEE-ZEITUNG.DE

Wochenendausgabe, 13. August 2005 | Blickpunkt

Nachwuchs-Astronauten schaffen sich am Bungee-Seil

Rostock (OZ/N.V.) Vor wenigen Tagen hat Yvonne Bläse noch auf dem Weltraumbahnhof Cape Canaveral den Start des Shuttles „Discovery“ beobachtet. Die 30-jährige Leipzigerin gilt als Deutschlands hoffnungsvollste Nachwuchsastronautin. Seit gestern ist sie mit noch jüngeren Kosmonauten-Lehrlingen auf der Rostocker Hanse Sail. Bei einem Bungee-Sprung zu dritt am Stadthafen trainieren die 16- und 17-Jährigen aus Leipzig und Chemnitz unter Raumfahrt ähnlichen Bedingungen.

Mit dem Sprung in Rostock endet die Ausbildung, die zwölf deutsche Schüler im Moskauer Sternenstädtchen absolviert haben. Eingeladen hatten die US-Raumfahrtbehörde Nasa und das Moskauer Raumfahrtinstitut.

Mehr Infos: www.spacepass.de



Jung-Kosmonauten bei der Hanse Sail in Rostock: Christoph Schilling (16), Tina Krogmann (18), Yvonne Bläse (30) und Marco Hamann (17).

Foto: N. Vogler